

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Westen / Ehrenfeld / Lindenthal
28./30. März 2024 | 13. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns



Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu:
www.bit.ly/edw-zustellung
oder per Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de
Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de
Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de
Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

Wird sie bald zur Einbahnstraße?



Verkehrs-Zoff um Decksteiner Mühle

ANZEIGE

DER FRÜHLING RUFT!
MACHEN SIE SICH STARTKLAR:



MARKISEN & NEUBEZÜGE* ZU TOP-KONDITIONEN!
*GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE

75 JAHRE BRENNEICHE
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH
Rähfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com
Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89

Wer hat an der Uhr gedreht?

Köln. Am Osterwochenende werden die Uhren auf Sommerzeit gestellt. Während die einen „Na endlich“ rufen und sich auf laue Frühlings- und Sommerabende mit viel Licht freuen, verdrehen die anderen genervt die Augen. Aber es hilft nichts: In der Nacht von Ostersonntag, 30. März, auf Ostersonntag, 31. März, beginnt die Mitteleuropäische Sommerzeit. Die Uhren werden dabei um 2 Uhr in der Nacht auf 3 Uhr um eine Stunde VORgestellt. Die Nacht ist also eine Stunde kürzer. Ab Ostersonntag ist es morgens zunächst später und abends dafür länger hell.

Im Nachtverkehr der KVB finden die Abfahrten der übersprungenen Stunde naheliegender Weise nicht statt. Weitere Änderungen gibt es nicht, die Fahrgäste werden im Betrieb keine Beeinträchtigungen durch die Zeitumstellung erfahren.



April, April: Jetzt sprudelt's wieder in Köln

Köln. Sprudelnde und plätschernde Brunnen machen das Stadtbild lebendiger. So wird es auch wieder ab dem 1. April 2024 sein, wenn die Kölner Zierbrunnen nach der Winterpause nach und nach in Betrieb genommen werden. Manfred Kaune, Leiter des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen und Astrid Schüsler, Abteilungsleiterin im Objektmanagement der städtischen Gebäudewirtschaft, läuten die Brunnen-saison dieses Mal am frisch sanierten Karl-Berbuier-Brunnen, auch „Narrenschiff“ genannt, ein.

Neue Attraktionen: Alles zur großen Kölner Kirmes ab Ostersonntag



235,8 Millionen fuhren mit Bus&Bahn

KVB-Bilanz für 2023

Köln. Die Fahrgastzahlen bei der KVB sind 2023 trotz schwieriger Rahmenbedingungen im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant geblieben. Im vorigen Jahr waren 235,8 Millionen Menschen mit den Bussen und Bahnen der KVB unterwegs, das waren 0,1 Prozent weniger als 2022 (236,1 Millionen).

Trotz der Verteuerung vom 9-Euro-Ticket zum Deutschland-Ticket und dem angepassten Fahrplanangebot im Bus- und Stadtbahnbereich konnte die KVB ihre Fahrgastzahlen nahezu stabil halten.

„2023 war erneut ein herausforderndes Jahr für uns“,

so KVB-Vorstandsvorsitzende Stefanie Haaks. „Die Rahmenbedingungen waren schwierig und haben dazu geführt, dass unsere Betriebsqualität weder für die Fahrgäste noch für uns zufriedenstellend war. Wir arbeiten mit Hochdruck an den Stellschrauben, die wir beeinflussen können, um die Mobilitätswende in Köln und der Region voranzutreiben. Und wir bedanken uns bei allen Fahrgästen, die uns trotz aller Beeinträchtigungen die Treue gehalten haben.“

Die stabilen Fahrgastzahlen sind auch ein Zeichen dafür, dass der Öffentliche Nahver-

kehr trotz schwieriger Gesamtlage mit Personal, Beschaffung und Lieferung nach den schwierigen Corona-Jahren wieder an Attraktivität gewinnt. Bundesweit sind die Fahrgastzahlen, insbesondere dank des Deutschlandtickets, sogar um rund acht Prozent gestiegen.

So erhöhte sich die Zahl der Stammkunden, die mit einem Zeitticket unterwegs sind, bei der KVB um acht Prozent: Ihre Zahl stieg von 275.500 im Jahr 2022 auf 298.100 im vorigen Jahr. Dieser Anstieg ist vor allem darauf zurückzuführen, dass viele auf Deutschlandticket umgestiegen sind.

Jetzt neu

POCO

Bitte beachten Sie unsere Beilage in Teilen dieser Ausgabe

Unsere Handzettel findest du ab sofort wieder in Teilen dieser Ausgabe innenliegend

oder Online:


Hol dir deine Angebote digital!


Entdecke Köln Tag

Am 06. und 07. April 2024 lädt der „Entdecke Köln Tag“ zu kostenfreien Führungen durch die Stadt ein. Ob du Köln besuchen möchtest oder deine Stadt neu entdecken willst: buche jetzt!



#visitkoeln
visit.koeln

Kostenlose Tickets unter:
koelntourismus.de/entdecke-koeln





MACON
Ihr Entsorger vor Ort!

- Entsorgungszentrum für private und gewerbliche Abfallannahme
- Containerservice von 3 - 36 cbm

MACON GmbH
Marie-Curie-Straße 6
50259 Pulheim
(Gewerbegebiet Brauweiler)
Tel. 02 21 - 7 00 97 00
Fax 02 21 - 7 00 97 97
www.macon-koeln.de
info@macon-koeln.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



electronic cash

Bestandteile
fachgerecht
entsorgen
ÖL & ABFALL
entsorgen

Arbeiten an den Gleisen

Ehrenfeld. Die Kölner Verkehrsbetriebe (KVB) führen von Dienstag, 2. April, bis Freitag, 19. April, Gleisarbeiten in Ehrenfeld durch. Im Streckenabschnitt zwischen den Haltestellen „Venloer Straße/Gürtel“ und „Weinsbergstraße/Gürtel“ der Stadtbahn-Linie 13 werden Ausbesserungsarbeiten an den Schienen erledigt. Um den Verkehr und den Bahnbetrieb nicht zu beeinträchtigen werden diese Arbeiten nur in den Nachtstunden von 22 Uhr bis 6 Uhr vorgenommen, mit Ausnahme der Wochenenden.

Prof. Labudde: Gutachter entlarvte auch Gil Ofarim



Im Keller des Landgericht wurde das Mordszenario (Frau in Fiat Panda erschossen) nachgestellt. Das reicht der Verteidigung nicht. Foto: Max Grönert

Digital-Forensiker untersucht Mord im Panda

Ein Familienvater aus Ossendorf soll seine Geliebte in einem Fiat Panda erschossen, den Leichnam danach auf einem Feld in Rheinland-Pfalz angezündet haben. Ein erstes mildes Totschlag-Urteil hatte der Bundesgerichtshof aufgehoben, nun droht dem Angeklagten in zweiter Instanz lebenslänglich wegen Mordes. Die Verteidigung hat nun einen deutschlandweit bekannten Gutachter eingeschaltet.

von HENDRIK PUSCH

Ossendorf. Rechtsanwalt Abdou Gabbar hat mit Prof. Dirk Labudde von der Hochschule Mittweida in Sachsen einen der führenden Digital-Forensiker beauftragt. Labudde war zuletzt im Prozess gegen den Sänger Gil Ofarim in Erscheinung getreten, der einen Hotel-Mitarbeiter zu Unrecht des Antisemitismus bezichtigt hatte. Der Forensiker entlarvte Ofarim durch die Auswertung von Überwachungsvideos. Soweit es nach Anwalt Gabbar geht, soll Labudde die Unschuld des Angeklagten Meh-

met B. im Fall der angezündeten Frauenleiche beweisen. Die Anklage wirft dem Mann vor, seine Geliebte im Dezember 2020 durch die Seitentür oder das geöffnete Fenster des Fiat mit zwei Kopfschüssen getötet zu haben. Das Motiv könnte sein, dass die Frau die Affäre laut einer Freundin habe beenden wollen.

Nicht der Angeklagte, sondern ein Bekannter soll geschossen haben

Verteidiger Gabbar vertritt die Theorie, dass nicht sein Mandant, sondern ein Bekannter die Schüsse abgegeben habe, wohl von der Rückbank des Autos aus. Der Forensiker soll nun offenbar genau diese Möglichkeit untersuchen. Eine

„hemdsärmelige Nachstellung im Keller des Gerichts“ mit einem vergleichbaren Fiat, wie im ersten Prozess geschehen, reiche für die Analyse nicht aus, so Gabbar. Es bedürfe der modernsten Methoden der Wissenschaft, um das Verbrechen aufzuklären, sagt der Verteidiger. Labudde soll offenbar mögliche Flugbahnen der Projektilen untersuchen. Wann der Forensiker das beauftragte Privatgutachten erstattet, steht noch nicht fest. Es ist der vielleicht letzte Strohalm, nach dem B. im Verfahren greifen kann. Er sitzt seit der Tat in Untersuchungshaft. „Ich war ein schlechter Ehemann und ein schlechtes Vorbild für meine Kinder“, hatte B. ausgesagt. Er habe viele Feh-

ler in seinem Leben gemacht, aber niemanden ermordet. Das Landgericht Köln hatte dies in erster Instanz als nicht glaubhaft angesehen. Zumal die Tatwaffe bei Mehmet B. im Keller gefunden wurde und sich noch Tage später Schmauchspuren an seiner Hand feststellen ließen. Hatte das Landgericht in erster Instanz von Totschlag und einer Tat aus einem möglichen Streit heraus gesprochen, sah der Bundesgerichtshof mit Heimtücke und niederen Beweggründen gleich zwei mögliche Mordmotive. „Wir wollen Gerechtigkeit“, hatte der Vater des Opfers beim Prozessauftakt gesagt. Besonders leide der Sohn der Getöteten am Verlust der Mutter.



Der Angeklagte (Mitte) mit Verteidiger Abdou Gabbar (l.). Foto: Pusch

Anzeige Lachen, entspannen, Neues entdecken – gemeinsam reisen mit der Caritas

Egal ob die Mittelmeerinsel Mallorca im Süden, die Nordseeinseln Borkum und Norderney im Norden oder die Vielseitigkeit von Timmendorfer Strand an der Ostsee – mit über 30 Destinationen bieten die Seniorenreisen des Caritasverbandes Rhein-Erft auch im Jahr 2024 jede Menge wunderbare Urlaubsmomente zum Erholen, gemeinsam Spaß haben und Erleben. Wie mobil die Reisenden selbst sind, ist dabei gar nicht so wichtig. Denn der Caritasverband bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Reiseangebote – von Erlebnisreisen, Erholungsreisen, über Städtereisen und Aktivreisen bis hin zu ausgewiesenen Pflegereisen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. „Ganz egal, wo es hingeht“, betonen Sylvia Loch und Isabella Rütt von den Caritas-Seniorenreisen, „das aller Wichtigste ist die Gemeinschaft, dass man miteinander ins Gespräch kommt und eine schöne gemeinsame Zeit.“ Bei den Reisenden kommt das sehr gut an.

„Wir hatten einfach richtig Spaß miteinander“

„Ich habe eine Erholungsreise nach Bad Wildungen gemacht. Am Anfang kannte ich niemanden in der Gruppe, aber ich habe ganz leicht Kontakt gefunden. Das lag auch an der sehr zukommenden Reisebegleitung.

Wir hatten einfach richtig Spaß miteinander“, sagt Mitreisende Else Peters. Dass es auf den Reisen kurzweilig bleibt, ist Ver-



dienst der ehrenamtlichen Reisebegleitungen. Diese stehen tagsüber als Ansprechpartner zur Seite und sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Eine Besonderheit im Angebot sind die Pflegereisen wie etwa nach Bad Bevensen, Borkum und Norderney. Zu diesen Reisen steht vor Ort ein mitgereistes Pflegepersonal rund um die Uhr zur Verfügung. Eine große Entlastung für Angehörige.

Reisevielfalt mit über 30 Destinationen

Neben diesem speziellen Angebot bietet die Caritas Rhein-Erft auch Erlebnisreisen wie etwa mit dem Glacier- und Bernina-Express durch die Schweizer Alpen oder die Aktivreise nach Maisho-

fen ins malerische Salzburger Land sowie Erholungsreisen zu verschiedenen Kur- und Kneipenorten wie etwa nach Bad Rothenfelde mit den größten Gradierwerken Europas oder ins unterfränkische Bad Königshofen mit seinen sanften Hügellandschaften unweit des Naturparks Haßberge. Spezielle Touren zu Weihnachten und Silvester runden das Angebot ab.

Rund-um-Servicepaket

Die Reisen sind weitestgehend barrierefrei und gleichermaßen für Einzelreisende, Paare und Gruppen geeignet. Auf Wunsch können die Fahrgäste im Rhein-Erft-Kreis direkt vor der Haustür abgeholt werden. Die Reise selbst erfolgt in modernen Reisebussen inklusive großzügigem Platzangebot. Weitere Informationen, Bestellung des Katalogs und Buchung gibt es telefonisch oder per Mail bei Sylvia Loch und Isabella Rütt sowie auf der Webseite des Verbandes.

Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis Seniorenreisen
Telefon: 02233 7990 9168
Fax: 02233 7990 9179
E-Mail: seniorenreisen@caritas-rhein-erft.de
www.caritas-rhein-erft.de



GLOBUS
Köln-Marsdorf

So viel, so gut, so günstig!

Gültig vom 02.04.-06.04.

Fachmetzgerei Wurstpaket
5 Wiener* und 5 Rohesser, 1 kg = 8.30
*mit Phosphat



je Paket 7⁰⁰ 8²⁰

Meisterbäckerei Elsässer Landbrot
Weizenmischbrot (80/20) 1 kg = 4.13



Probierpreis 750 g 3¹⁰

Gaffel Fassbrause
Zitrone, Apfel oder Orange, je 24 x 0,33 l-MW-Flasche, 1 l = 1.70 + Pfand 3.42



je Kiste 13⁴⁹ 16⁹⁹

Remagen 1 FC Köln Stadionwurst
1 kg = 8.98



je 500 g 4⁴⁹ 5⁴⁹

Metten Dicke Sauerländer Bockwurst
Abtropfgewicht 400 g, 1 kg = 8.48



je 845 g 3³⁹ 4⁷⁹

Wir sind Montag bis Mittwoch von 8.00–21.00 Uhr und Donnerstag bis Samstag von 8.00–22.00 Uhr für Sie da, in der Max-Planck-Straße 9 in 50858 Köln-Marsdorf. Gesellschaftssitz: Am Wirthembösch, 66606 St. Wendel. Sonn- & feiertags geschlossen.

globus.de/Köln-Marsdorf

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler keine Haftung.

Arbeiten an der „Alhambra“

Köln. Die Stadt Köln hat begonnen die Aufwertungsmaßnahmen in der sogenannten „Alhambra“ im Inneren Grüngürtel fortzuführen. Die Alhambra zählt zu den wenigen Anlagen im Kölner Grüngürtel, die in der ursprünglichen Form erhalten geblieben sind. Die dekorative Anlage ist dem Löwenhof der Alhambra in Granada nachempfunden, woher sich die Bezeichnung ableitet. Durch Mittel aus dem Stadtverschönerungsprogramm und einer Schenkung der Kölner Grün Stiftung werden bis voraussichtlich Ende April die Wegeflächen im Bereich der Rosengärten und der Brunnenanlage saniert und wieder erlebbar gemacht werden. Die Kosten: voraussichtlich etwa 95 000 Euro. Die Kölner Grün Stiftung initiierte 2022 die Wiederherstellung

der derzeit nicht erkennbaren architektonischen Gestaltung der Rosengärten. Die ehemals vorhandenen Blumenbeete sollen neu angelegt und deren Pflege gesichert werden. Staudenbeete, Rosen, die Nachpflanzungen von Strauchflächen zur Inneren Kanalstraße und die Erneuerung der Sitzbankstandorte sind vorgesehen. Die Stiftung spendet für die Sanierung 60 000 Euro.

der derzeit nicht erkennbaren architektonischen Gestaltung der Rosengärten. Die ehemals vorhandenen Blumenbeete sollen neu angelegt und deren Pflege gesichert werden. Staudenbeete, Rosen, die Nachpflanzungen von Strauchflächen zur Inneren Kanalstraße und die Erneuerung der Sitzbankstandorte sind vorgesehen. Die Stiftung spendet für die Sanierung 60 000 Euro.

Familienanzeigen



Wir trauern um unseren langjährigen Kollegen

Herrn Ralf Heinz Decker

der am 4. März 2024 plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Mit ihm verlieren wir einen pflichtbewussten, engagierten, lebensfrohen sowie geschätzten Mitarbeiter und Kollegen.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Bonn
Die Leiterin
Jutta Koch

Personalrat beim Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Bonn
Hartmut Treder



Baum stürzt auf Auto: Fahrer verklagt Land

Köln. Ein Autofahrer hat das Land Nordrhein-Westfalen verklagt, nachdem ihm ein Baum auf das Fahrzeug gestürzt war. Der Mann wurde dabei verletzt, forderte Schmerzensgeld und reichte letztlich Klage beim Kölner Landgericht (Aktenzeichen: 5 O 69/22) ein. Eine Haftung des Landes wegen einer Verletzung der Straßenverkehrssicherungspflicht sah das Gericht im aktuellen Fall allerdings nicht.

Zwei schräg gewachsene Hainbuchen hätten sein Auto im Bereich der Front und der A-Säule getroffen und ihn erheblich verletzt, hieß es in der Klage. Der Mann war am 10. März 2019 mit seinem Auto auf der Luxemburger Straße unter-

wegs. Zu dem Zeitpunkt tobte Sturmtief Eberhard, das für große Verwüstungen und Bahnchaos im ganzen Land und auch Tote gesorgt hatte.

Die Hainbuchen seien, anders als die umliegende Baumbepflanzung, blattlos oder mit braunen Blättern bestückt gewesen, der Kläger nahm einen Fäulnis Schaden an. Das sei auch äußerlich erkennbar gewesen. Bei ordnungsgemäßer Pflege wären die fauligen Bäume rechtzeitig entfernt worden. Das Land NRW habe die Stelle nicht regelmäßig überprüft, behauptete der Autofahrer.

Der Autofahrer bestritt vor Gericht auch den zwischenzeitlichen Einwand der Behörde, dass die Bäume tatsächlich nur

fünf Tage vor dem Ereignis einer Kontrolle unterzogen worden seien. Und wenn, dann sei das nicht gründlich genug geschehen, die besondere Schräglage und die schlechten sandigen Bodenverhältnisse an der Unfallstelle hätten mit einbezogen werden müssen.

Das Land wies den Vorwurf einer schuldhaften Verletzung der Verkehrssicherungspflicht insgesamt zurück, doch selbst bei Unterstellung einer solchen wäre diese nicht kausal für den behaupteten Schaden geworden. Denn die Ursache für das Umstürzen der Bäume sei allein höhere Gewalt in Form des Orkantiefs gewesen. Daher sei auch kein Schmerzensgeldanspruch gegeben. (pusch)

Mal mehr und mal weniger



Die viel befahrene Luxemburger Straße ist nicht ungefährlich. Anwohner fordern Tempo 30. Foto: Hermans

Klettenberg. Die Luxemburger Straße stinkt, ist laut und speziell für Radfahrer nicht ungefährlich. Deshalb wollen Anwohner nun bei der Stadt eine Reduzierung des Tempos auf maximal 30 Stundenkilometer sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit einklagen.

Auch unter dem Eindruck dieser Initiative fragte die SPD-Fraktion in der Lindenthaler Bezirksvertretung nach, wie sich der Verkehr auf der „Lux“ in den vergangenen zehn Jahren entwickelt habe.

Die Antwort der Verkehrsverwaltung: So genau weiß man das gar nicht.

Zwar führe das Amt für Verkehrsmanagement zuweilen an Werktagen Zählungen durch, doch „die Ergebnisse sind eine Momentaufnahme

und unterliegen Schwankungen.“ Einigermaßen verlässlich lasse sich nur sagen, dass die Luxemburger Straße, eine Bundesstraße, derzeit eine durchschnittliche Belastung von mehr als 20.000 Kraftfahrzeugen pro Werktag aufweise, mal seien es zehn Prozent mehr, dann wieder zehn Prozent weniger.

Im vergangenen Jahr habe außerdem eine Radzählung einen Querschnittswert von werktags 1380 Fahrrädern in der Zeit zwischen 6 und 19 Uhr ergeben. Aktuell werde eine Dauerzählstelle im Abschnitt zwischen der Universitätsstraße und der Arnulfstraße eingerichtet: „Mithilfe dieser Zählstelle kann in Zukunft eine bessere Bewertung der Verkehrsentwicklung erfolgen.“ (hwh)

Rücksichtnahme? Fehlanzeige!

Lindenthal. Kita-Kinder, Senioren und Menschen, die an Demenz erkrankt sind: In der Straße An der Decksteiner Mühle mit ihren Kita-Plätzen und Alten- sowie Pflegewohnungen sind besonders viele Verkehrsteilnehmer mit Kinderrädern, Rollatoren oder Rollstühlen unterwegs. Doch wenn es um Rücksichtnahme geht: Fehlanzeige. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 30 Kilometern pro Stunde halten die Fahrer von Pkw und Lieferwagen sehr oft nicht ein. Und weil die Straße eng ist und schon zwei entgegenkommende Pkw nur mit Mühe aneinander vorbeikommen, fahren Autos hier regelmäßig über den Bürgersteig.

Von diesen Missständen konnten sich Lindenthaler Bezirksvertreter vor wenigen Monaten bei einem Ortstermin selbst ein

Bild machen, als der Kita-Leiter, der Leiter der Tagespflege-Einrichtung Haus Deckstein und die Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde die Probleme auf der Straße schilderten.

Die Vertreter von Bündnis 90/Die Grünen, CDU, SPD, Die Linke und FDP zögerten danach nicht lange, sondern forderten die Verwaltung in einem gemeinsamen Antrag auf, kurzfristig Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung an der Decksteiner Mühle umzusetzen. Gedacht ist etwa an die Einrichtung von Ausweichmöglichkeiten für fahrende Autos und Lieferwagen in beiden Fahrtrichtungen. Aber auch durchgreifende mittel- und langfristige Maßnahmen sollen schon anvisiert werden, in Frage käme alternierendes Parken oder eine Einbahnstraßenregelung. (hwh)



TIGER, HAI, PANTHER oder EINHORN LAUFRAU 14"
Hände am Lenker, Füße am Boden, der Blick Richtung wachsender Freiheit. Und dann los! Seid ihr bereit für Zweirad-Abenteuer? Dann ist dieses Laufrad der perfekte Start.
**€ 199,99*
139,99**

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Irrtümer vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler.

PEGASUS

In vielen Farben erhältlich!



BICI ITALIA RETRO-BIKE 24", 26" oder 28"
Schulweg, mit Freunden treffen oder zum Sport - dank des schicken und komfortablen City-Bikes im angesagten Retro-Design macht jede Fahrt einfach nur Spaß.
**€ 699,95*
599,95**

BULLS

DURO DJ PRO DIRT-BIKE 26"
**€ 1099*
639**

DURO DJ DIRT-BIKE 24"
**€ 999*
559**

SCOOOL

XTRIX DIRT DIRT-BIKE 24"
€ 539

DAS BESTE FÜR KIDS

RÄDER & ZUBEHÖR FÜR KLEINE UND GROSSE ABENTEURER

OSTER-AKTION!

Zu jedem gekauften **woom** Original Bike (1-6) gibt's eine **woom** Vienna Bell im Wert von € 11,99 GRATIS dazu!¹⁾
¹⁾Aktion gültig bis 06.04.2024

RADMARKT SCHUMACHER
LONGERICH
Radmarkt Schumacher GmbH
Robert-Perthel-Str. 53 • 50739 Köln-Longerich
Tel. 0221 - 9 921 9210 • www.radmarkt-schumacher.de
Mo - Fr 10.00-18.30 Uhr • Sa 9.00-14.00 Uhr

5 neue Fahrgeschäfte, 30 Prozent mehr Security und 24-Stunden-Anwohner-Service

Jetzt geht's wieder rund in Deutz!

Ab Ostersonntag ist es wieder soweit: Die Kirmes zieht bis zum 7. April täglich tausende Besucher ans Deutzer Rheinufer. Ausgerichtet wird das Kölner Frühjahrsvolksfest zum ersten Mal seit 50 Jahren nicht mehr von der Gemeinschaft der Kölner Schausteller (GKS), sondern von dem Leverkusener Wilfried Hoffmann. Und der hat einige Änderungen angekündigt.

von ALEXANDER BÜGE

Deutz. Eine davon wird regelmäßigen Besuchern des Volksfestes direkt auffallen. Denn die Achterbahn „Wilde Maus“ wird zum ersten Mal seit Jahren nicht Teil der Deutzer Kirmes sein. Nachdem lange unklar war, wer die Kirmes ausrichtet und ob sie tatsächlich am 30. März startet, haben einige Schausteller schon bei anderen Veranstaltungen zugesagt. „Dennoch werden wir zwischen 35 und 40 Fahrgeschäfte vor Ort haben, wie in jedem Jahr“, kündigt Kirmes-Pressesprecher Hugo Winkels an. „Dabei dürfen sich die Besucher sogar auf einige Neuheiten freuen, die es bisher auf der Kölner Kirmes noch nie gab.“

Dazu zählt ein brandneues 46 Meter hohes Riesenrad, das

in der Domstadt erstmals zum Einsatz kommt. Fast doppelt so hoch hinaus geht es wiederum am „Jules Verne Tower“: Das 80 Meter hohe Kettenkarussell wird normalerweise nur bei ausgewählten Veranstaltungen wie dem Münchener Oktoberfest eingesetzt.

Außerdem interessant für Adrenalin-Junkies: Das Über-schlag-Karussell „The King“ und die Geister-Achterbahn „Spok“, die neben dem Glas-Labyrinth „XXL Lachhaus“ zu den fünf Neuheiten auf der Kölner Kirmes gehört. „Zudem haben wir natürlich tolle Karussells für Kinder und Klassiker wie den Autoscooter“, sagt Winkels. „Es ist also wirklich für jeden etwas dabei.“

Doch nicht nur das: Das Areal soll für die Besucher auch strukturierter sein. Winkels: „Wir haben uns dazu entschieden, den Stil ein bisschen zu verändern. Dafür haben wir mehr Ruheflächen eingerichtet. So wird es nicht nur einen, sondern mehrere Biergärten geben, damit sich die Leute auch mal in Ruhe hinsetzen können.“

Ein unnötiges Gedränge soll dadurch möglichst vermieden werden. Darüber hinaus sollen Streitigkeiten auf dem Gelände der Kirmes noch schneller unterbunden werden. „Wir werden vor Ort Streetworker



Ab Ostersonntag werden wieder tausende Menschen zur Kirmes nach Deutz strömen. Archivfoto: Martina Goyert

und 30 Prozent mehr Sicherheitspersonal einsetzen als es zuletzt der Fall war“, erklärt Winkels. „Parallel arbeiten wir mit neun Überwachungskameras und natürlich jederzeit eng mit der Polizei zusammen.“

Entsprechend geordnet soll es auf dem Areal am Deutzer Rheinufer zugehen, wofür der neue Veranstalter auch durch

zusätzlich beschäftigtes Personal für mehr Sauberkeit vor Ort sorgen will. Verkehrstechnisch bleibt hingegen alles beim Alten, da die Siegburger Straße im Kirmesbereich während der Öffnungszeiten des Volksfestes für Autos gesperrt wird. „Wir raten jedem Besucher dazu, mit öffentlichen Verkehrsmitteln, mit dem E-Scooter oder dem Fahrrad

zur Kirmes zu kommen“, sagt Winkels. „Anwohner können die Siegburger Straße aber natürlich nutzen. Zudem wird es für sie einen 24-Stunden-Service geben, sodass auch die Anwohner die Kirmes jederzeit genießen können und sie nicht als Störfaktor empfinden.“

Heißt: Das Team um Schausteller Wilfried Hoffmann hat

sich einiges vorgenommen. Ob die Kirmes bei einem Großteil der Kölner aber tatsächlich besser ankommt als in der Vergangenheit, wird sich erst in den kommenden Tagen herausstellen. Die neuen Veranstalter sind aber schon jetzt zuversichtlich, beim Abbrennen des Feuerwerks am letzten Kirmesabend eine positive Bilanz ziehen zu können.

Öffnungszeiten

30. März: 12 bis 22 Uhr
31. März und 1. April: 11 bis 21.30 Uhr
1. April: 11 bis 21.30 Uhr
2. bis 4. April: 12 bis 21.30 Uhr
5. und 6. April: 12 bis 22 Uhr
7. April: 11 bis 21.30 Uhr

WAS BEDEUTET DER ERFOLG VON JYSK FÜR DICH?

Vor 40 Jahren eröffnete unser Unternehmensgründer, der dänische Kaufmann Lars Larsen, sein erstes Geschäft in Deutschland. Seitdem ist JYSK zu einem führenden Anbieter für „Scandinavian Sleeping & Living“ geworden.

Eine skandinavische Erfolgsgeschichte

Heute sind über 950 JYSK Stores in Deutschland für dich da. Einen davon erreichst du in maximal 20 Minuten Fahrtzeit, versprochen!

Inspiration und Beratung

Über 8.000 freundliche, hilfsbereite und bestens geschulte Mitarbeitende freuen sich auf deinen Besuch – ob du dich nur „skandinavisch“ inspirieren lassen möchtest oder eine kompetente Fachberatung zu einem Schlafsystem, Indoor- oder Outdoormöbeln benötigst.

Über 1,1 Millionen neue Kunden

Viele Menschen entscheiden sich für einen Besuch bei JYSK und ein Stückchen Skandinavien: Allein im letzten Geschäftsjahr konnten wir in Deutschland über 1,1 Millionen neue Kunden in unseren Stores und unserem Online-Shop begrüßen.

Ein Unternehmen in Familienbesitz

JYSK ist vollständig in Familienbesitz. Unsere Unabhängigkeit erlaubt uns, für dich die besten Angebote rund um „Scandinavian Sleeping &

Living“ zu machen und dir das bestmögliche Einkaufserlebnis zu bieten.

Skandinavische Unternehmenskultur

JYSK ist heute in 48 Ländern weltweit tätig und obwohl es ein globales Unternehmen geworden ist, sind wir uns immer unserer Wurzeln bewusst. Unsere freundliche, skandinavische Unternehmenskultur ist sehr wichtig für uns.

Was du davon hast

Unsere JYSK-Kundenversprechen an dich: Großartige Angebote, zuverlässige Qualität, ein unkomplizierter Einkauf, kompetenter Service. Unsere 30 Tage-Preisgarantie. Unbegrenzte Rückgabe gekaufter Artikel, falls du dich umentscheidest. Und vieles mehr.

Erfahre mehr über JYSK unter jysk.de/ueber-uns

Wir sehen uns bei JYSK – oder wie man in Dänemark sagt: „Vi ses!“

Feiere jetzt mit uns
„40 Jahre JYSK Deutschland“
 mit großartigen Angeboten!

JYSK
 Scandinavian Sleeping & Living

Die Polizei warnt und erklärt, wie man sich schützen kann

Mieser Betrug mit den Wohnungs-Inseraten

Es ist der Betrug mit der Wohnungsnot. Immer wieder zocken Betrüger ahnungslose Menschen ab, die teilweise schon jahrelang eine neue Bleibe suchen. Dann stoßen sie auf die Inserate der miesen Betrüger und verlieren oft viel Geld.

Köln. Zweizimmerwohnung in der Lothringerstraße 6, 50667 Köln. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte den Eigentümer per WhatsApp. WhatsApp-Nummer: +4915212590141

Diesen Post hat Michael K., der wegen Eigenbedarfs gekündigt wurde und nun dringend eine Wohnung in der Südstadt sucht, vor Kurzem auf Facebook entdeckt und den vermeintlichen Eigentümer sofort kontaktiert. Seine Fragen nach Größe und Miete wurden sofort beantwortet. 67 Quadratmeter für 900 Euro warm, das Angebot klang verlockend.

Außerdem kamen per WhatsApp unaufgefordert zahlreiche Videos von der Wohnung, in denen auch die einzelnen Zimmer zu sehen waren. Etwas irritierend war, dass die Wohnung auf den Fotos und Videos komplett möbliert war. Auf Nachfrage erfuhr Michael K., dass die Vermietung möbliert erfolge, er die Möbel aber bei Nichtbedarf selbst entsorgen könne. „Das fand ich komisch, aber

Zweizimmerwohnung in der Lothringer Str. 6, 50677 Köln
Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte den Eigentümer per WhatsApp.
WhatsApp-Nummer: +4915212590141
11 Std. Gefällt mir Antworten
Mit diesem Post hat sich Michael K. auf Wohnungssuche begeben.

wenn man dringend eine Wohnung sucht, nimmt man vieles in Kauf. Als dann aber die Anforderung kam, bereits vor der Wohnungsbesichtigung eine Reservierungsgebühr von 900 Euro zu zahlen, um überhaupt auf die Warteliste zu kommen, da machte es bei mir Klick“, so der 60-Jährige.

Michael K. wurde neugierig und wollte mehr über das Vorgehen der offensichtlich unseriösen Anbieter erfahren. Er setzte den Kontakt per Whatsapp fort, stellte zusätzliche Fragen. Der vermeintliche Vermieter schickte ihm Nachrichten, die voller Rechtschreibfehler steckten und die sprachlich teils ungenau wirkten. Am Ende erstattete Michael K. bei der Polizei Anzeige

gegen unbekannt. Auf Nachfrage bestätigte ein Sprecher der Kölner Polizei, dass diese Wohnungsangebote keine Einzelfälle seien. Seit Herbst 2023 zählt die Polizei Köln rund 75 Strafanzeigen zu diesem oder

Auffällig: Betrüger vermeiden jeden persönlichen Kontakt

ähnlichen Phänomenen. Die Schadenssumme dieser bundesweit zu beobachtenden Mache liegt inzwischen allein in Köln bei rund 300.000 Euro. Zur Bekämpfung dieser neuen Kriminalitätsform hat die Polizei Köln eine eigene Ermittlungsgruppe eingerichtet.

Inzwischen gebe es auch vermehrt Fälle, in denen sogar Wohnungsbesichtigungen

ermöglicht würden. „Hier mieten der/die Täter Wohnungen an, installieren einen Schlüsselkasten (wie es zum Beispiel bei Airbnb üblich ist), übermitteln den Geschädigten den entsprechenden Code, um den Schlüssel zu entnehmen und die Wohnung zu besichtigen. Zu einem persönlichen Kontakt mit den Tätern kommt es jedoch auch hier nie. Ziel der Täter ist es auch hier immer nur, Vorauszahlungen der Wohnungsinteressenten zu erreichen“, warnt der Polizeisprecher.

Die Kölner Polizei empfiehlt Privatpersonen dringend, sich auf den Seiten von Verbraucherschützern, privaten Vereinen oder in speziellen Diskussionsforen über mögli-

Vermeintliche Vermieter entpuppen sich plötzlich als Betrüger.
Foto: Petra Hohmeier - stock.adobe.com



Ein unschlagbares vermeintliches Angebot bekam Michael K. recht schnell.

che Risiken eines Geschäftsabschlusses zu informieren. Dort findet man eine Zusammenfassung der häufigsten Merkmale, die ein Inserat als Fälschung entlarven.

Im Fall von Michael K. haben die Recherchen und Nachfragen bei der Hausverwaltung ergeben, dass es aktuell in der Lothringer Straße 6 überhaupt keine freie Wohnung gibt. Wie viele Menschen sich auf diesen speziellen Post bei den Betrügern gemeldet haben und unter Umständen bereits die geforderte Reservierungsgebühr von 900 Euro gezahlt haben, dazu konnte die Polizei keine Auskunft geben.

Wo kommen Straftäter in Köln eigentlich her?

Köln. Die Kölner Kriminalstatistik für 2023 veröffentlicht die Polizei erst nach Ostern. Aber schon jetzt steht fest: Die Zahl nichtdeutscher Tatverdächtiger unter den ermittelten Straftätern in der Stadt ist 2023 im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen – um fast zwölf Prozent. Das ist insofern keine Überraschung, als NRW-Innenminister Herbert Reul zuletzt denselben Trend für ganz NRW verkündet hat. In Köln ist der Anstieg zwar noch um fast zwei Prozent höher als im Landesvergleich, allerdings gibt es auch eine Zahl, die der Entwicklung in NRW zuwiderläuft.

Laut Polizei Köln hatten im Vorjahr knapp 20.000 von fast 47.000 Tatverdächtigen keinen deutschen Pass, also 42 Prozent. In den Jahren 2022 und 2021 betrug der Anteil noch 38 Prozent und war damit bereits deutlich höher als der Anteil Nichtdeutscher an der Gesamtbevölkerung: 2022 hatten

in Köln 20 Prozent der Einwohnerinnen und Einwohner keinen deutschen Pass, 2021 waren es 19 Prozent. Für 2023 gibt es noch keine offizielle Zahl, sie dürfte aber weiter gestiegen sein.

„Wie immer man die Zahlen deutet“, sagt Polizeipräsident Johannes Hermanns dem „Kölner Stadt-Anzeiger“, „sie bereiten mir Sorgen, gerade wegen der Auswirkungen auf die Stimmung und das Sicherheitsgefühl innerhalb der Bevölkerung.“ Deshalb, sagt Hermanns weiter, müssten alle Verantwortlichen „schnell die Ursachen für diesen bundesweiten Trend erforschen und handeln“. Nicht alle der ausländischen

Tatverdächtigen wohnten auch in Köln, manche seien als Touristen, reisende Täter, Leiharbeiter oder Gewerbetreibende in der Stadt gewesen. „Es ist bekannt, dass Täter aus anderen Staaten in der dunklen Jahreszeit für die Begehung von Einbrüchen einreisen“, sagt Hermanns.

„Taschendiebe kommen zu uns, wenn Großveranstaltungen besonders günstige Tatgelegenheiten versprechen.“

Als Schlüssel im Kampf gegen Kriminalität von Ausländern hatte Reul eine gelingende Integration bezeichnet. Fehlende Deutschkurse und Arbeitsverbote für Geflüchtete seien ein Problem. (ts)

Schifffahrt auf dem Rhein schwächelt

Köln. In den Binnenhäfen sind im Jahr 2023 erneut weniger Güter umgeschlagen worden als im Vorjahr. So seien insgesamt 98 Millionen Tonnen umgeschlagen worden – das sind sechs Prozent weniger als im Jahr 2022, wie das Statistische Landesamt IT.NRW kürzlich mitteilte. Damit habe sich die rückläufige Entwicklung in der NRW-Binnenschifffahrt weiter fortgesetzt. Besonders stark brach der Containerumschlag ein: Hier verzeichnete die Binnenhäfen 2023 ein Minus von 16 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Für den Rückgang bei der

Binnenschifffahrt insgesamt dürften auch die niedrigen Wasserstände in den Monaten Juli und Oktober eine Rolle gespielt haben. In der Zeit des Niedrigwassers war die durchschnittliche Beladung der Schiffe demnach am geringsten, wobei gleichzeitig mehr Schiffe unterwegs gewesen sind. Die bedeutsamste Wasserstraße in NRW ist der Rhein, drei Viertel der beförderten Güter wurden an Häfen an dieser Wasserstraße umgeschlagen. Auf dem zweiten Platz rangierte 2023 das Westdeutsche Kanalnetz mit seinen Häfen mit einem Anteil von 22,4 Prozent.



Foto: Bause

Su säht mer en Kölle

E jlöcksillich Poschfess



Fröher dät mer em hellige Kölle för Ostere och Posche, Poschte odder Poschfess (noh dem jüddische Pessah – Fröhlingssess) sage. Beim Osterjloria fangen die us Rom heimjuckume Jlocke widder ze lügge aan, se hann de Pänz e Jöbbelche (ein Weckchen) metjebraat un de Urjele blose uss alle Pie-

fe – die hann ehr Stemm widerjefunge. Der Judas woodyt verbrannt (en Strühpopp die för all die Sünde der Welt herhalde moot. Genau wie dä ärme Nubbel aan Fastelovend). De Mamm, de Oma un de Pänz krääten för et Poschfess neu Kleider. Zom Kirchjang woodyt dann et Poschbess aanjedonn. Wie allt jesaat, dat wor ens esu. Alsu dann: E jlöcksillich Poschfess!!

Katharina Petzoldt



Lesen Sie am Sonntag

Dem Grün auf die Sprünge helfen

Spaß zum Osterfest

Die besten Tipps für Ihren Rasen

Sein Name ist Hase und wir wissen alles!

schnell. schneller.

Sonntag EXPRESS

UPGRADE FÜR IHREN BODEN

Schleifen, einfärben, ölen oder versiegeln. Wir haben für Sie unsere schönsten Farben in einer Kollektion zusammengestellt. Wählen Sie aus 12 Farben & 2 Glanzgraden für Ihr Parkett-Upgrade. QR-Code für mehr Informationen.



Parkett Dietrich®
VERLEGEHANDWERK SEIT 1918

Parkett Dietrich GmbH Köln, Danziger Strasse 36, 50858 Köln-Weiden • www.parkett-dietrich.de

adfc rad+freizeit

Die Radreise-Messe in NRW

So, 7.4.24

11-17 Uhr,
Rhein-Sieg-Forum,
Siegburg

Messepartner
Luxemburg
radreismesse.de



GARTENLUX®
DAS ORIGINAL IN VENLO

JETZT: GRATIS MONTAGE
BEI ALL UNSEREN ÜBERDACHUNGEN!

KÖSTLICHE ÜBERRASCHUNG BEI JEDEM BESUCH AM KARFREITAG ODER OSTERMONTAG

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR
BUYS BALLOTSTRAAT 9, VENLO • WWW.GARTENLUX.EU • +49(0)211-93670214

KARFREITAG & OSTERMONTAG GEÖFFNET

OSTERSONNTAG GESCHLOSSEN

*Gültig vom 27.03.2024 bis zum 02.04.2024. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier: www.gartenlux.eu. Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zubehöre wie Wände, Türen usw., sofern nicht anders angegeben.

Automarkt

Auch online unter Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de

Kleinanzeigenmarkt
rheinland.deMotorräder/
Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung:
Motorräder, Roller, Mofas,
Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
auch defekt - Unfall
Köln - Rodenkirchen
02236-381305

Wohnwagen/
Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile
☎ 0221-2769612

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

aktuell und regional
Anzeigenblätter.de

Fahrzeug-Kaufgesuche

Autoankauf Schulte: Sofortankauf von Autos aller Marken
Alter, Zustand, TÜV – egal! Bitte alles anbieten! Komme sofort, auch SA. + SO!
Telefon: 0178 – 340 66 11

Suche Gebrauchtfahrzeuge
Zustand egal
Automobile Hürth
Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

Ankauf PKW/LKW, Busse, Pick Up's, Gelände/Unfallwagen, Motorschaden. Komme sofort zahle faire Preise. ☎ 02202 - 2379996 / 0163 - 8348888 auch SA/SO.

Auch online unter

YOURJOB.de

Stellenmarkt

Stellenangebote

Wir suchen zur **Sofortstellung** eine **Reinigungskraft** (m/w/d) für 3 Stunden pro Woche (14 € / St.)
Haben wir Ihr Interesse geweckt und möchten Sie in unserem Team mitwirken? Bewerbungen an: bewerbung@zoeller-orthopaedie.de
Florszt. 8 • 41539 Dormagen • www.zoeller-orthopaedie.de

Ab 15.04.2024 suchen wir Mitarbeitende für unsere Küche in Teilzeit (80h/Monat) für unseren Frühlingsdienst, auch sonn- und feiertags, Gehalt nach Tarif AVR-Cartas, Weihnachtsgeld und betriebliche Altersvorsorge. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post an Deutschorndens-Wohnstift Konrad Adenauer, Straßburger Platz 2, 51109 Köln-Neubrück oder E-Mail: willkommen@do-wohnstift.de, Infos auch unter: 0221 8997-431. Wir freuen uns auf Sie.

Ambulanter Pflegedienst sucht ab sofort **Pflegefachkraft** in Teil-/Vollzeit. Führerschein erforderlich. ☎ 0178-1461444 oder info@alpha-pflege.de

Ambulanz Köln bietet kostenlose Qualifizierung zum **Rettungsassistenten** (m/w/d) in ca. 3 Monaten, danach Vollzeitarbeitsplatz im Kölner Krankentransport. Mindestgehalt 2500 € + Zulagen. info: www.ambulanz-koeln.de

Aushilfsfahrer für Kleinbusse (8-Sitzer) auf Minijobbasis in Overath gesucht. Unregelmäßige Arbeitszeiten, auch Wochenend-einsatz. Absolute Zuverlässigkeit Voraussetzung. Blitz-Reisen GmbH, dispo@blitzreisen.de ☎ 02206-60010

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net



Chefsekretärin (m/w/d) gesucht, halbtags oder ganztags in attraktiver Büroumgebung im Villenviertel Bad Godesberg, 100m vom Bahnhof entfernt, mit Parkplatz vor der Tür, DB und U-Bahnanschluss. Bewerbung an: Verlag Norman Rentrop, z.H. Frau Adriana Zenleser, Rüngsdorfer Str. 2e, 53173 Bonn, E-Mail: az@vnr.de, ☎ 0228-8205-7818

Fahrer für Kleinbusse (8-Sitzer) auf Teilzeit- oder Vollzeitsbasis in Overath gesucht. Unregelmäßige Arbeitszeiten, auch Wochenend-einsatz. Absolute Zuverlässigkeit und gute Deutschkenntnisse Voraussetzung. Blitz-Reisen GmbH, dispo@blitzreisen.de ☎ 02206-60010

Florist/in gesucht für unsere Baumschulfloristik. Pflanzen Mohr, 02236-66166; in fo@pflanzen-mohr.de

Friseur Kopfsalat und Salon Grün-korn in Köln-Dellbrück sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungerfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grün-korn in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungerfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Glas-/Gebäudereiniger in Köln Vollzeit mit Führerschein ab sofort gesucht 0178-4040960

Hausmeisterunterstützung 538 € Köln ☎ 0173-2549161

Wir suchen zur **Unterstützung** für einfache handwerkliche Tätigkeiten eine **Aushilfe** (m/w/d)
Haben wir Ihr Interesse geweckt und möchten Sie in unserem Team mitwirken? Bewerbungen an: bewerbung@zoeller-orthopaedie.de
Florszt. 8 • 41539 Dormagen • www.zoeller-orthopaedie.de

Ihre Anzeigen auch online!
YOURJOB.de
In Kooperation mit stellenanzeigen.de

Et echte kölsche Jeföhl.
1 x wöchentlich frei Haus.

Alles aus Deinem Veedel!

Die neue Wochenzeitung – ab sofort kostenlos in Deinem Briefkasten.

Arbeits-
angebote

Ab sofort suchen wir Mitarbeitende für unsere Küche im Spätdienst auf Minijob-Basis 25-30 Std./Monat, auch sonn- und feiertags, Gehalt nach Tarif AVR-Cartas, Weihnachtsgeld und betriebliche Altersvorsorge. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post an Deutschorndens-Wohnstift Konrad Adenauer, Straßburger Platz 2, 51109 Köln-Neubrück oder E-Mail: willkommen@do-wohnstift.de, Infos auch unter: 0221 8997-431. Wir freuen uns auf Sie.

Arbeits-
angebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Gartenhilfe nach Köln-Gremberg gesucht. ☎ 0177-6764943

Hotel am Freischütz sucht ab sofort **Reinigungskraft** (m/w/d) und eine **Frühstückskraft** (m/w/d) in unserer Großkantine für die Kesselreinigung in Köln-Poll gesucht. Sie sind zuverlässig und arbeiten gerne im Team, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Firma ABAKUS GmbH, Frau Demirci 0176-30121718

Reinigungskraft m/w/d auf Steuerkarte in Köln-Nippes, Nohlstr. gesucht. AZ: Mo-Sa, von 06:00-08:00 Uhr. Gebäudereinigung Schrey ☎ 02166-80021

Reintner, handwerklich geschickt, der in einer kleinen Wohnung kleinere Reparaturen erledigen kann. 0172-2112247

Arbeits-
gesuche

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Frau mit Pkw sucht Arbeit als Senioren-Assistent. ☎ 0157-53201936

Gärtner macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

Malermalerin, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Übernahme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841



Zeitungszusteller (m/w/d) gesucht!

Für die Verteilung unserer Zeitungen suchen wir Zusteller, die (auf Wunsch) in ihrem direkten Wohnumfeld arbeiten können.

Jeder ab 13 Jahren, der freitags oder samstags auch nur wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden!

Daneben sind auch reine Ferienjobs möglich!

☎ 02203 18 83 99 ☎ 0175 999 44 00 www.zusteller-jobs.net



EXPRESS Die Woche
IMPRESSUM
Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 3 ab KW 01/2024

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Buge
Serkan Gurlek

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 540.057 Exemplare
Verteilte Auflage: 502.239 Exemplare
(laut ADA 4. Quartal 2023), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr
(wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverb@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
ADA Adressdatenbank der Anzeigenblätter BVDA

Die Geburtenrate ist weiter gesunken

Die Geburtenrate in Deutschland ging zuletzt deutlich zurück.
Foto: Kati Finell - stock.adobe.com

Baby-Flaute in Deutschland

Innerhalb der vergangenen letzten Jahre ist die Geburtenrate in Deutschland ungewöhnlich deutlich zurückgegangen. Sie fiel von 1,57 Kindern pro Frau im Jahr 2021 auf rund 1,36 im Herbst 2023. Diese Zahlen gab das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) kürzlich in Wiesbaden bekannt. Damit war das Niveau so niedrig wie seit 2009 nicht mehr.

Köln. Das Bundesinstitut wertete diesen starken Rückgang innerhalb von zwei Jahren als „ungewöhnlich, da sich Phasen sinkender Geburtenraten in der Vergangenheit eher langsamer vollzogen haben“. Als mögliche Ursache vermuten die Forschenden multiple Krisen wie die Corona-Pandemie, den Krieg in der Ukraine, die Inflation oder die Klimakrise.

„In einer solchen Zeit multipler Krisen setzen viele ihren Kinderwunsch nicht um“, erklärte der Mitverfasser der Studie, Martin Bujard vom BiB. Inwiefern die neuen Zahlen einen generellen Trend zu sinkenden Geburtenzahlen in Deutschland einleiten oder nur einen temporären Effekt abbilden, sei derzeit noch nicht absehbar.

Dauerhaft niedrige Geburtenraten trügen zu einer alternden Gesellschaft bei, erklärte das Bundesinstitut. Im Zusammenspiel mit zahlreichen anderen Faktoren ergäben sich daraus Herausforderungen unter anderem durch den Rückgang potenzieller Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt und für die Sozialsysteme.

Nachdem in Deutschland die Geburtenrate während der ersten Zeit der Corona-Pandemie stabil geblieben war, sank sie laut BiB im weiteren Verlauf der Pandemie ab Januar 2022 auf 1,4 und erholte sich im Sommer desselben Jahres wieder auf 1,5 Kinder pro Frau. Im Jahr 2023 fiel die Geburtenrate dann erneut weiter ab.

Die Studienautoren halten es für möglich, dass während der Pandemie anfangs viele Frauen angesichts der damals für Schwangere nicht zugelassenen Impfstoffe den Kinderwunsch aufgeschoben hätten, um sich erst impfen zu lassen.

Den verstärkten Geburtenrückgang ab Herbst 2022 führen die Forscher dann auf weitere andere Krisen zurück, die sich in der Endphase der Pandemie entwickelt haben und die sich negativ auf den Kinderwunsch ausgewirkt haben

könnten – etwa den Ukraine-Krieg oder die Inflation.

Die Geburtenrate in der Bundesrepublik pendelte nach 1975 laut BiB für vier Jahrzehnte im Bereich zwischen 1,2 bis 1,4 Kindern pro Frau und gehörte lange Zeit zu den niedrigsten in Europa. Von 2015 bis 2021 lag sie dann deutlich höher mit Werten von 1,5 bis 1,6.

Diesen Anstieg bringt das Institut mit familienpolitischen Reformen wie dem Elterngeld und dem Ausbau der Kindertagesbetreuung in Verbindung. Auch die gestiegene Anzahl von Frauen mit Migrationshintergrund in Deutschland spiele eine Rolle, die – sofern sie noch nicht lange in Deutschland leben – im Mittel mehr Kinder bekämen.

„Während die Geburtenrate in Deutschland in den 2010er-Jahren anstieg, haben einige europäische Länder einen Rückgang der Geburtenraten erlebt“, erklärte Bujard. „Seit 2015 lag die Geburtenrate in Deutschland im europäischen Mittelfeld.“

Auch in anderen europäischen Ländern macht sich der Geburtenrückgang bemerkbar: Im EU-Durchschnitt lag die Geburtenrate 2022 bei 1,46 – und ist damit identisch mit dem deutschen Wert.

50 %
Nachlass bei der
Print-Online-Kombi
als Premium-Anzeige

Ihre
Anzeigen
auch
online!

Einfach gute Bewerber erreichen.

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!

- Stellenanzeige in Ihrem Anzeigenblatt
- Online-Stellenanzeige auf yourjob.de und bei Buchung einer Premium-Anzeige auch im reichweitenstarken Mediennetzwerkwerk von stellenanzeigen.de

YOURJOB.de

Ein Angebot von:
Rheinische Anzeigenblätter.de

In Kooperation mit
stellenanzeigen.de

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.

Unser Ankaufspreis betrug am 25.03. für 1g Feingold bis zu 61,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!

Alu- und Medaillen-Galerie Köln
Auktionshaus Knopek OHG
Alter Markt 55 • 50667 Köln
Tel.: (02 21) 25 36 00

NEU

Et echte kölsche Jeföhl.
1 x wöchentlich frei Haus.

Alles aus Deinem Veedel!
Die neue Wochenzeitung – ab sofort kostenlos in Deinem Briefkasten.

Kreativität kennt kein Alter: Farbenrausch in der Seniorenresidenz



Kölns rüstigste Künstler-Clique

Der Direktor der Seniorenresidenz, Peter Neuß (l.), mit den Mitgliedern der Kunstgruppe. Ganz rechts: Künstlerin Marion Anna Simon. Foto: Borm

Fürs Malen ist es nie zu spät: Diese schöne Erfahrung machen derzeit Bewohner der Seniorenresidenz am Dom. Die Damen (und ein Herr) wandeln auf den Spuren der berühmten mexikanischen Künstlerin Frida Kahlo (1907-1954). Die Folge: ein Ideen- und Farbenrausch. Die Werke, darunter Bilder, Installationen und auch Häkelarbeiten, werden demnächst sogar ausgestellt.

VON AYHAN DEMIRCI

Köln. Die rüstige Kunst-Clique der Seniorenresidenz fand unter Federführung der aus der Eifel stammenden Künst-

lerin Marion Anna Simon zusammen. Die Malerin ist Kunstlehrerin an der Einrichtung, in der schon Marie Luise Nikuta oder Trainerlegende Udo Lattek wohnten.

„Die Beschäftigung mit Frida Kahlo hat eine große Welle von Kreativität ausgelöst“, freut sich die Initiatorin. In Kahlo sieht sie ein Beispiel für Stärke und Zuversicht. Im Film-saal der Residenz hatte sie zuvor mehrere Dokumentationen über das bewegte Leben Kahlos gezeigt, die deutsche Wurzeln hatte – ihr Vater stammte aus Pforzheim.

Kahlo erkrankte als Sechsjährige an Kinderlähmung, was ein Bein verkümmern ließ. 1925 wurde sie Opfer eines Busunglücks, bei dem sich eine Stahlstange durch ihr Becken bohrte. Die Folgen zwangen sie, fortan

ein Stahlkorsett zu tragen und oft zu liegen. Im Bett begann sie zu malen. Sie lernte wieder gehen, litt jedoch zeit ihres Lebens an den Folgen der tragischen Ereignisse. Sie heiratete einen revolutionären mexikanischen Maler, der sie betrog, sie ließ sich scheiden, heiratete ihn erneut – und hatte selbst mehrere Liebschaften.

In Köln gehört nun Erika Dahlen, früher Grundschul-Lehrerin, zur engagierten Kahlo-Gruppe. Sie hat einen schwarzen Regenschirm mit bunten Applikationen und Kahlo-Porträts bestückt, außerdem eine Büste gestaltet. „Frida Kahlo war eine faszinierende Persönlichkeit. Und bei allem, was sie durchlitten hat, hat sie immer gemalt. Ihr künstlerisch nacheifern zu können, hat uns sehr begeistert.“



Konzentriert ans Werk: Hier entsteht der Frida-Kahlo-Schirm. Foto: Borm

WIR STOPPEN DIE INFLATION BEI MÖBELPREISEN!

- ✓ Wir haben neu verhandelt.
- ✓ Sonderkonditionen bei unseren Herstellern.
- ✓ Sensationelle Angebote in allen Abteilungen.

PREIS STURZ BEI SEGMÜLLER



Polstergarnitur „Monk“ Stoffbezug, Metallfüße, inkl. Kopfteil- und Sitztiefeverstellung, best. aus: Sofa 2-Sitzer inkl. Bettfunktion, Armlehne links und Eckottomane inkl. Bettkasten mit offenem Abschluss rechts, Stellmaß ca. 271x222 cm. 3780784 Ohne Dekokissen.

bisheriger Preis ~~1499.-~~

699.-
Polstergarnitur

inkl. Bettkasten
inkl. Bettfunktion

Kostenlos: Fahrrad-Training für Senioren

Köln. Im Mai und April 2024 haben radbegeisterte Frauen und Männer ab 65 Jahre wieder die Gelegenheit, an einwöchigen kostenlosen Fahrradtrainings teilzunehmen. Im Rahmen der Verkehrssicherheitsarbeit bietet die Stadt Köln zwei Gruppen von je 15 Personen die Möglichkeit, noch sicherer beim Fahrradfahren zu werden.

Die erste Trainingswoche beginnt am 22. und endet am 26. April. Die zweite Trainingswoche dauert vom 13. bis zum 17. Mai. Die Einheiten finden täglich von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Jugendverkehrsschule an der Neusser Straße 164 (gegenüber der Tankstelle) in Köln-Nippes statt.

Beide Kurse werden unter

der Anleitung einer zertifizierten Radfahr-Lehrerin durchgeführt. Die teilnehmenden Senioren erhalten während der einwöchigen Kurse ein umfassendes und mit viel Spaß an der Sache vermitteltes Trainingsprogramm. Jeder Teilnehmer bringt dafür das eigene Fahrrad mit.

Es handelt sich nicht um ein Anfänger-Training, sondern um einen Auffrischkurs. Interessierte Senioren melden sich zur verbindlichen Anmeldung für das einwöchige Training bei Sabine Bongenberg, Stadt Köln, Amt für Verkehrsmanagement. Eine Anmeldung ist telefonisch unter 0221/221-27816 oder per E-Mail an sabine.bongenberg@stadt-koeln.de möglich.



Mit kostenlosen Trainingseinheiten kann man die Sicherheit auf dem Fahrrad verbessern. Foto: Monkey Business - stock.adobe.com

GROSSES FAMILIEN- WOCHENENDE

JEDE MENGE SPASS UND OUTDOOR-ACTION

Freitag und Samstag von 11 bis 19 Uhr

Symbolbilder

ALLES RUND UM DIE FREIZEIT

FAHRRÄDER & E-BIKES

AUSSTELLUNG & FACHKUND. BERATUNG

WOHNMOBILE & CAMPER

SPIEL & SPASS FÜR KLEIN & GROSS

RIESIGER PUMPTRACK

MIT BMX BIKES, SCOOTERN & LAUF-RÄDERN FÜR ALLE ALTERSKLASSEN

8 METER HOHE KLETTERWAND

GAUMEN-FREUDEN ERLEBEN

GEMÜTLICHER BIERGARTEN

ZUM VERWEILEN ODER SPEISEN

1,90

1/2 m Bratwurst im Baguette

IN DER ARENA

Abb. ähnlich. Verzehrer nur im Außenbereich. Preis pro Person. Gültig vom 05. und 06.04.24.